

Nr. 19 - GEMEINDEVERTRETUNG KISDORF am 29.09.2021

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 20:45 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 17

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Stolze, Wolfgang

GV Meyer, Hermann

GV` in Vogel, Gretel

GV Wulf, Bernhard

GV` in Huffmeyer, Hannelore

GV` in Möller, Doris

GV` in Ahrens-Busack, Silke

GV Schmuck-Barkmann, Dirk

GV Biemann, Axel

GV` in Hroch, Nicole

GV Schöppach, Klaus

GV Türke, Stephan

GV Dr. Seeger, Jörg

GV Ciekliniski, Reinhard

GV Clasen, André

GV Kracht, Michael

Nicht stimmberechtigt:

Frau Horn, Amt Kisdorf

Herr Hohmann, Amt Kisdorf – zugleich als Protokollführer

Entschuldigt fehlt:

GV` in Dammann, Wiebke

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 14.09.2021 auf Mittwoch, den 29.09.2021, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Bedenken gegen die Niederschrift über die 18. Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.07.2021
3. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Bürgermeisters sowie Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
7. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 19 „Ortszentrum-West“, 4. Änderung
 - a) Abwägungsbeschluss
 - b) Satzungsbeschluss
8. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung mit dem Amt Kisdorf über die Beteiligung an den Bewirtschaftungs- sowie an den Unterhaltungskosten für die Archivräumlichkeiten in der „Olen School“
9. Einwohnerfragestunde – 2. Teil
10. Beratung und Beschlussfassung über Vertragsangelegenheiten; hier:
 - a) Nutzungsvertrag Räumlichkeiten der „Ole School“ mit dem Verein „Rappelkiste e. V.“
 - b) Nutzungsvertrag Räumlichkeiten der „Ole School“ mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Kisdorf e. V. - **nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Bedenken gegen die Niederschrift über die 18. Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.07.2021

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 18 vom 07.07.2021 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3:

Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Bgm. Stolze teilt mit, dass TOP 10 „Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten; hier: Genehmigung von Kaufverträgen“ bereits in der 17. Sitzung der Gemeindevertretung unter TOP 11.3 beschlossen wurde und aus diesem Grund von der Tagesordnung zu nehmen ist.

Herr Stolze beantragt TOP 11 „Beratung und Beschlussfassung über Vertragsangelegenheiten; hier: a) Nutzungsvertrag Räumlichkeiten der „Ole School“ mit dem Verein „Rappelkiste e. V.“ b) Nutzungsvertrag Räumlichkeiten der „Ole School“ mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Kisdorf e. V.“ nicht öffentlich zu beraten.

**Abstimmungsergebnis:
12 (8 WKB/4 CDU):2 (FDP):2 (FDP/CDU)**

TOP 4:

Mitteilungen des Bürgermeisters sowie Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Bgm. Wolfgang Stolze teilt mit, dass

- Bauarbeiten im Bereich der Banketten im „Götzberger Weg“ begonnen haben. In der letzten Woche fand eine Begehung des „Etzbergs“ mit der Herstellerfirma der Pflastersteine, dem Ingenieurbüro und der Baufirma statt. Es wurde vereinbart, dass der Austausch der beschädigten Pflastersteine im Frühjahr 2022 erfolgt, um zu sehen, ob im kommenden Winter durch Witterungseinflüsse noch mehr Schäden entstehen. Die Gewährleistung für das Pflaster wurde bis 2025 verlängert.
- Bgm. Wolfgang Stolze informiert über die im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse.

GV` in Huffmeyer, Hannelore teilt mit, dass

- bei Personalengpässen in den Kindertagesstätten der Personalschlüssel von vorgeschriebenen 2,0 Kräften pro Gruppe auf Antrag auf 1,5 Kräfte pro Gruppe reduziert werden kann.
- Bezüglich der Breitbandversorgung übersende der Kreis Segeberg den Bürgermeistern/innen eine Karte, auf der die sog. „Weißen Flecken“ in der jeweiligen Kommune zu erkennen sind. Die Kartenerstellung pro Gemeinde ist sehr umfangreich und werde noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Das Verfahren soll jedoch bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

TOP 5:

Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Nachfrage von Herrn Schöppach zu den Jahresabschlüssen. Antwort: Sobald der Abschluss 2017 fertig und unterschrieben ist, wird der Gemeinde ein Kreditvolumen von 2,5 Mio. Euro eingeräumt. Nach derzeitigem Stand wird die Verwaltung den Abschluss in Kürze fertig haben.

TOP 6:

Einwohnerfragestunde – 1. Teil

Keine Fragen

TOP 7:

Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 19 „Ortszentrum-West“, 4. Änderung

a) Abwägungsbeschluss

b) Satzungsbeschluss

Zur weiteren Veranlassung: FB III

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 20.09.2018 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 19 „Ortszentrum West“, 4. Änderung, für den Bereich der „Biehlschen Koppel“ gefasst. Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine wohnbauliche Entwicklung.

Die von der Gemeindevertretung am 11.03.2021 beschlossene öffentliche Auslegung des Planentwurfes und der dazu gehörenden Begründung ist in der Zeit vom 14.05.2021 bis zum 14.06.2021 erfolgt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden parallel hierzu mit Datum vom 04.05.2021 über die Auslegung informiert und an der Planung beteiligt. Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens sind Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, von Nachbargemeinden und von der Öffentlichkeit eingegangen.

Der Bau- und Planungsausschuss hat sich in der Sitzung am 17.08.2021 mit der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Ortszentrum West“ befasst und der Gemeindevertretung empfohlen den Abwägungsbeschluss und den Satzungsbeschluss zu fassen.

Im wirksamen Flächennutzungsplan ist der Bereich als Grünfläche ausgewiesen und wird im Zuge einer Berichtigung zukünftig als Wohnbaufläche dargestellt.

GV Dr. Seeger moniert die aus seiner Sicht mangelnde Transparenz der Niederschriften des Fachausschusses.

a) Die Gemeindevertretung beschließt, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der parallelen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden zum Bebauungsplan Nr. 19 „Ortszentrum West“, 4. Änderung, eingegangenen Stellungnahmen entsprechend dem der Sitzungsvorlage beigefügten Vorschlag abzuwägen. Das Ergebnis wird den Einsendern schriftlich mitgeteilt.

b) Die Gemeindevertretung beschließt den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 19 „Ortszentrum West“, 4. Änderung, für den Bereich der „Biehlschen Koppel“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) und billigt die dazugehörige Begründung.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig**

TOP 8:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung mit dem Amt Kisdorf über die Beteiligung an den Bewirtschaftungs- sowie an den Unterhaltungskosten für die Archivräumlichkeiten in der „Olen School“

Zur weiteren Veranlassung: FB I

Das Archiv in der „Olen School“ ist das Archiv des Amtes Kisdorf. Dort wird Archivgut des Amtes als auch der Gemeinde Kisdorf verwahrt. Bisher hat die Gemeinde Kisdorf die Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten der Archivräumlichkeiten allein getragen. Eine Kostenbeteiligung des Amtes wäre somit gerechtfertigt. Die Kosten sollten, so wie bei dem Vertrag über die Nutzung der Mehrzweckhalle, mit dem Schlüssel von 51 % der Kosten Gemeinde Kisdorf, 49 % der Kosten Amt Kisdorf aufgeteilt werden.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport der Gemeinde Kisdorf hat über die Vereinbarung in seiner Sitzung am 20.09.2021 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung den Bürgermeister mit dem Abschluss der Vereinbarung zu beauftragen.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, die beigefügte Vereinbarung mit dem Amt Kisdorf über die Beteiligung an den Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten der Archivräumlichkeiten in der „Olen School“, abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig**

TOP 9:

Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Keine Fragen

Bgm. Stolze stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 10:

Beratung und Beschlussfassung über Vertragsangelegenheiten; hier:

- a) Nutzungsvertrag Räumlichkeiten der „Ole School“ mit dem Verein „Rappelkiste e. V.“**
- b) Nutzungsvertrag Räumlichkeiten der „Ole School“ mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Kisdorf e. V.**

Zur weiteren Veranlassung: FB I

Gez.: Jörg Hohmann
Protokollführer

Wolfgang Stolze
Bürgermeister